

[Kundenportal](#)
[Zählerstandsmeldung](#)
[Aktuelles](#)
[Nachrichten](#)[Störungsmeldungen](#)[Baumaßnahmen](#)[Veranstaltungen](#)
[Unternehmen](#)
[Über uns](#)[Geschäftsführung](#)[Karriere](#)[Presse](#)[Lieferanten](#)[Fragen und Antworten](#)
[Downloads](#)
[Trinkwasseranalysen](#)[Formulare](#)
[Kontakt](#)
[Ansprechpartner](#)[Kontaktformular](#)[Anfahrt](#)
[Lieferanten](#)

Unsere Servicenummer: 0381 81715-0

ÜBER UNS

Seit dem 1. Juli 2018 hat Nordwasser im Auftrag des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes (WWAV) die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung für die Hansestadt Rostock und den Zweckverband Wasser-Abwasser Rostock-Land mit 28 Umlandgemeinden übernommen. Als kommunales Unternehmen tritt Nordwasser an Stelle des langjährigen privaten Betreibers EURAWASSER Nord GmbH.

Nordwasser wurde im Frühjahr 2015 vom WWAV und der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH gegründet. Ausschlaggebend dafür war die Entscheidung der Hansestadt Rostock, des Zweckverbandes Wasser Abwasser Rostock-Land und des WWAV, den Mitte des Jahres 2018 auslaufenden Betreibervertrag mit EURAWASSER Nord nicht zu verlängern.

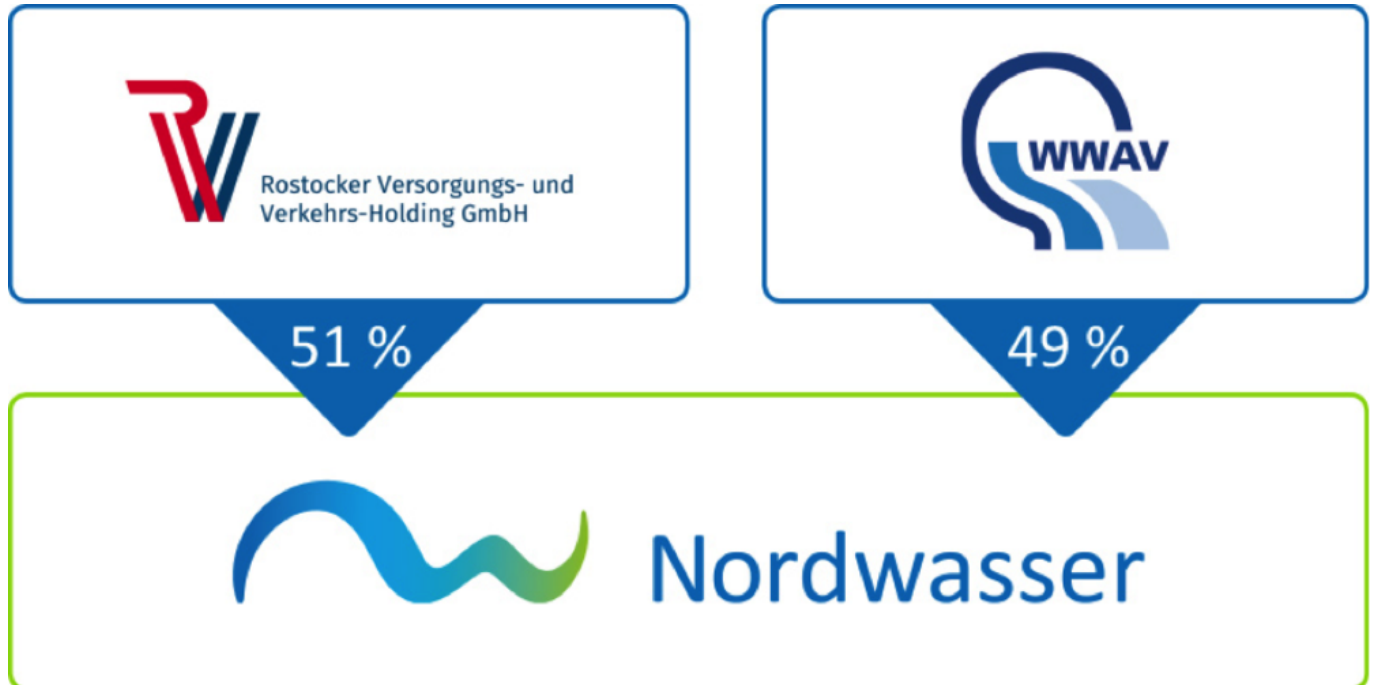
In den Wochen und Monaten vor dem 1. Juli 2018 begleitete Nordwasser den WWAV bei der organisatorischen und vertraglichen Gestaltung des Übergangsprozesses. Zu den wichtigsten Aufgaben neben einem reibungslosen Betriebsübergang im Interesse der 260.000 Einwohner in Rostock und den 28 Umlandgemeinden sowie der gewerblichen Kunden gehörte die Umsetzung der Beschäftigungsgarantie für die zu Nordwasser wechselnden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des bisherigen Betreibers EURAWASSER Nord.

Ziele

- Gewährleistung der Ver- und Entsorgungssicherheit im Verbandsgebiet
- Sicherstellung des kommunalen Einflusses auf die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
- Transparentes Handeln
- Hohe Kundenzufriedenheit und Serviceorientierung
- Beitrag zur langfristigen Gebührenstabilität
- Attraktiver Arbeitgeber für unsere Mitarbeiter
- Stärkung der Region
- Fairer Partner für unsere Lieferanten und Kooperationsunternehmen

Die Nordwasser GmbH hat nach dem Betriebsübergang erfolgreich die hoheitlichen Aufgaben der Trinkwasserversorgung und der Abwasserbeseitigung im Auftrag der beiden Verbände (Zweckverband Wasser Abwasser Rostock-Land und WWAV) übernommen.

Unternehmensstruktur



Beteiligungsstruktur der Nordwasser GmbH

Gesellschafter der Nordwasser GmbH sind die RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH und der Warnow-Wasser- und Abwasserverband (WWAV).

Die RVV ist ein Verbund starker kommunaler Unternehmen, die als „Dienstleister der Hansestadt“ fungieren. Nahezu jeder Einwohner und Gast der Hansestadt Rostock kommt täglich mit der Arbeit und den Service- und Dienstleistungsangeboten der Unternehmen des RVV-Verbundes in Berührung. Der Strom aus der Steckdose ist selbstverständlich, viele Wohnungen sind fernbeheizt, Mülltonnen werden regelmäßig geleert, Busse und Bahnen bringen die Menschen sicher und bequem ans Ziel. Die RVV-Unternehmen handeln nach dem Credo „Gemeinsam mehr erreichen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitarbeiter unserer Unternehmen, der Stadt und Region“.

Der Warnow-Wasser- und Abwasserverband (WWAV) ist seit seiner Gründung im Jahr 1994 der Träger der öffentlichen Wasserversorgung und die abwasserbeseitigungspflichtige Körperschaft für die Hansestadt Rostock sowie für den Zweckverband Wasser Abwasser Rostock-Land, dem 28 Gemeinden im Landkreis Rostock angehören. Er erfüllt als Wasser- und Bodenverband die ihm von den Verbandsmitgliedern übertragenen Aufgaben der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, unter Ausübung des Satzungsrechtes.

Organe

Geschäftsführer

Michaela Link

Aufsichtsrat

Axel Wiechmann (Aufsichtsratsvorsitzender)

Christian Reinke (Stellvertreter des Aufsichtsratsvorsitzenden)

Andreas Engelmann

Holger Frank

Bodo Kaatz

Bernhard Fritze

Martin Lau

Claudia Schulz

Kathi Beneke

Mathias Bialuch

Jens Niendorf

Axel Hamann

Mitgliedschaften

[Industrie- und Handelskammer zu Rostock](#)

[BDEW - Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft](#)

[DVGW - Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches](#)

[VKU - Verband Kommunaler Unternehmen](#)

[DWA - Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.](#)

Güteschutz Kanalbau

[KAV - Kommunaler Arbeitgeberverband Mecklenburg Vorpommern](#)

Geschichte

Juni/November 2016 Vergabenachprüfungsverfahren

Gegen die Direkt-Vergabe beantragte die EURAWASSER Nord GmbH ein Vergabenachprüfungsverfahren bei den Vergabekammern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus M-V. Der Nachprüfungsantrag wurde am 06.06.2016 zurückgewiesen. Gegen diese Zurückweisung legte die EURAWASSER Nord GmbH am 20.06.2016 sofortige Beschwerde beim Oberlandesgericht Rostock ein. Kurz vor der Verkündung der Beschwerdeentscheidung nahm die EURAWASSER Nord GmbH ihre Beschwerde am 08.11.2016 zurück. Damit ist die Vergabe-Entscheidung der Vergabekammern rechtskräftig. Das durch die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock, den Zweckverband Wasser Abwasser Rostock-Land sowie die Verbandsversammlung des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes beschlossene Nordwasser-Modell steht dadurch auf einem gesicherten Fundament.

03.12.2015

Am 03.12.2015 beschloss der WWAV den Betriebsführungsvertrag mit der Nordwasser-GmbH, der die Grundlage für die Inhouse-Beauftragung ab dem 01.07.2018 sein wird. Dem voraus gingen einstimmige Beschlüsse im Zweckverband Wasser Abwasser Rostock-Land und in der RVV. Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wurde am 20.01.2016 informiert. Gemäß „Konzept für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Verbandsgebiet des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes zum 01.07.2018“ ist der Betriebsführungsvertrag das zentrale Vertragswerk der Nordwasser GmbH. Geregelt werden hier die zu erbringenden technischen und kaufmännischen Dienstleistungen, die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien und die Vergütung. Der Abschluss des Betriebsführungsvertrages wurde im EU-Amtsblatt veröffentlicht.

16.09.2015

Am 16.09.2015 konstituierte sich der Aufsichtsrat der Nordwasser GmbH, der vorerst aus acht Vertretern der Gesellschafter besteht, bevor durch die Übernahme des Personals im Jahr 2018 weitere vier Arbeitnehmervertreter dazukommen. Axel Wiechmann (als Vertreter des Zweckverbandes) wurde zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates und Christian Reinke (als Vertreter der Hansestadt) zu seinem Stellvertreter gewählt.

23.03.2015

Am 23.03.2015 gründeten der WWAV und die RVV die Nordwasser GmbH, die als kommunaler Dienstleister ab dem 01.07.2018 die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Auftrag des WWAV durchführen wird. Zu Geschäftsführern wurden Frau Katja Gödke und Herr Jochen Bruhn bestellt.

04.12.2014 / 05.03.2015

Am 04.12.2014 bzw. am 05.03.2015 beschloss der WWAV, gemeinsam mit der RVV spätestens bis zum 31.03.2015 die Nordwasser GmbH zu gründen und somit die Grundlage für die Umsetzung des Nordwasser-Konzeptes zu schaffen. Dem voraus gingen Beschlüsse in

der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock, im Zweckverband Wasser Abwasser Rostock-Land und in der RVV, die mit deutlicher Mehrheit gefasst wurden. Der entsprechende Gesellschaftsvertrag wurde durch das Ministerium für Inneres und Sport M-V, das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz M-V sowie durch das Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus M-V geprüft und genehmigt.

09.05.2014

Am 09.05.2014 erfolgte gegenüber der EURAWASSER Nord GmbH die ordentliche Kündigung des „Vertrages für die Wasserversorgung, Abwasserableitung und -behandlung“ vom 22.12.1992 zum 30.06.2018 durch den WWAV.

08.05.2014

In Erfüllung des Prüfauftrages der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock vom 07.03.2012 „zur Nichtfortsetzung des Betreibervertrages mit EURAWASSER“ entwickelte die Arbeitsgruppe aus Vertretern des WWAV und der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH das „Konzept für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Verbandsgebiet nach 2018“ mit folgenden Empfehlungen:

1. sofortige Erklärung der ordentlichen Kündigung des „Vertrages für die Wasserversorgung, Abwasserableitung und -behandlung“ zum 30.06.2018,
2. Umsetzung des Nordwasser-Konzeptes.

Der WWAV beschloss dieses Konzept am 08.05.2014. Dem voraus gingen Beschlüsse in der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock, im Zweckverband Wasser Abwasser Rostock- Land, die mit deutlicher Mehrheit gefasst wurden.

07.03.2012

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt den unten genannten Antrag, mit der Frist zum 30.10.2014.

04.11.2011

Anlässlich des Verkaufes der EURAWASSER-Deutschland-Gruppe von SUEZ Environnement S.A. an REMONDIS Aqua GmbH & Co. KG beantragte die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 in der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock, die Nichtfortsetzung des Betreibervertrages mit EURAWASSER zu prüfen und Handlungsoptionen bis zum 30.10.2012 vorzulegen.